

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

Brüder Mannesmann AG gibt vorläufige ungeprüfte Geschäftszahlen zum 31.12.2020 bekannt

Remscheid, den 08.04.2021/ Die Brüder Mannesmann Aktiengesellschaft konnte zum 31.12.2020 einen Konzernumsatz von EUR 38,1 Mio. (Vorjahr EUR 26,5 Mio.) erzielen. Rund EUR 6 Mio. entfallen dabei auf medizinische Schutzausrüstungen, die im Zuge der Corona-Krise vertrieben wurden. Auf den Handel mit Werkzeugen, das Kerngeschäft des Brüder Mannesmann Konzerns, entfielen rund EUR 31,2 Mio. Der Handel mit medizinischer Schutzausrüstung stellt dabei einen Sondereffekt dar, der sich aus heutiger Sicht in 2021 nicht fortsetzen wird.

Der Konzernüberschuss zum 31.12.2020 beträgt EUR 1,3 Mio. (Vorjahr EUR -1,4 Mio.).

Die Brüder Mannesmann Aktiengesellschaft hat in 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1,2 Mio. EUR erzielt (Vorjahr EUR -1,8 Mio.). Der Bilanzgewinn 2020 beträgt EUR 360.000. Vorstand und Aufsichtsrat beabsichtigen, der Hauptversammlung die Ausschüttung einer Dividende aus dem Bilanzgewinn vorzuschlagen, dabei sind die gesetzlichen Vorgaben auf Grund der im Jahr 2020 erfolgten Kapitalherabsetzung zu beachten.

Der Konzernumsatz des 1. Quartals 2021 beträgt ca. EUR 7,5 Mio. (Vorjahr EUR 6,4 Mio.).

Sämtliche vorstehenden Geschäftszahlen sind vorläufig und ungeprüft.